

# Jour fixe im Verpackungsmuseum

## 24. Verpackungsdialog feiert „Starke Marken aus dem Norden“

Highlights des jüngsten Deutschen Verpackungsdialogs in der Kurpfalzmetropole Heidelberg waren vier herausragende Referenten und die Verleihung des Awards „Verpackung des Jahres“.

2021 feiert die in der ehemaligen DDR gestartete Backmischungs-Marke „Kathi“ ihr 70. Jubiläum. Die Jury des Heidelberger Verpackungsmuseums hat aus diesem Anlass die Faltschachtel des Traditionsprodukts „Kathi Tortenmehl“ mit dem Preis „Verpackung des Jahres“ dekoriert. Die Preisrichter würdigen in ihrer Begründung vor allem, dass der Markenauftritt zwar behutsam weiterentwickelt wurde, prägende Gestaltungselemente jedoch bis in die Gegenwart erkennbar seien. Heute ist das Familienunternehmen Kathi Rainer Thiele GmbH regionaler Marktführer im Osten und die Nummer zwei am deutschlandweiten Markt für fertige Backmischungen.

Eingebettet war die Ehrung in den

mittlerweile 24. Verpackungsdialog im Verpackungsmuseum der kurpfälzischen Residenzstadt. Direktor Hans-Georg Böcher bot den 80 Dialog-Teilnehmern aus der FMCG- und Verpackungsindustrie unter dem Motto „Starke Marken aus dem Norden“ einmal mehr eine Riege herausragender Referenten.

Als Key-Speaker plädierte Prof. Dr. Michael Otto, Firmenpatriarch der Otto Group, eindringlich für massiv forcierten Klimaschutz und seine Konzepte für eine Zukunft im Zeichen nachhaltiger Verpackungen. Antje Schubert, General Manager Iglo Western Europe, zeigte auf, welche strategischen Wege der TK-Hersteller in den kommenden Jahren einschlägt. Andreas Adenauer, Enkel des ersten Bundeskanzlers, stellte den von ihm geführten Mode-Filialisten Adenauer & Co. vor. Am Schluss des Verpackungsdialogs 2021 präsentierte Firmeninhaber Arne Holzapfel die „ikonisch“ verpackten Markenprodukte seines „Tee-Handelskontor Bremen“.

hdw/lz 42-21



**Expertise:** Michael Otto referiert über nachhaltige Verpackungen.



**Auf ein Neues:** 2021 steht zum 2. Mal eine Faltschachtel auf dem Siegerpodest.